

Das Tagebuch von mArtin...

12. März 2025 18:40 Uhr

Irgendwann erwischt es Jeden. Ein Stehsatz, der für mich heute, zumindest scheint es jetzt einmal so, Gültigkeit erlangt hat. Meine Erfahrungen im Internet mit dem Thema Einkauf und damit zusammenhängender Betrug sind ja relativ positiv. Bis auf einen Vorfall vor zig Jahren bei Ebay, wo mich ein Ami beim vermeintlichen Kauf eines alten Synthis über den Tisch gezogen hat, ist mir noch nichts passiert. Vielleicht eben bis heute.

Erst bei meiner Tagestour zum See hatte ich genug Zeit für diverse Überlegungen. Ich habe mich ja dazu entschlossen, meinen eigenen Strom zu produzieren. Die passende Powerstation habe ich bereits beim niedergelassenen Elektrohandel zu einem unglaublichen Preis erstanden - die Station kann ich übrigens Morgen beim Köck abholen.

Dazu benötige ich - neben dem ganzen Installationsmaterial - nur noch die passenden Solar-Paneele. Beim Bauhaus hat man welche, möchte diese aber irgendwie nicht wirklich verkaufen. Also hinein ins Netz, passende Paneele suchen und finden, und das zu einem wirklich atemberaubenden Preis, nämlich: zur Hälfte jenes Preises, den das Bauhaus verlangt. Also sofort bestellt und bezahlt.

Wie bereits geschrieben, erst bei meiner Fahrt um den See kommt mir in den Sinn, dass dieser Preis eigentlich viel zu schön ist, um auch wahr zu sein. Meiner Vermutung nach bin da heute ich einem Betrüger aufgesessen.

Ich warte erst einmal ab, bevor ich etwas unternehme, mein Schaden ist nicht wirklich groß. Ich werde das als Lehrgeld verbuchen, und dann reumütig zum Bauhaus zurückkehren...

(C) mArtin 2025